

GOTTESDIENSTE IN FREINBERG

13. – 20. August 2017

Sonntag 13.08.2017 19. Sonntag im Jahreskreis	8.00 Uhr PFARRGOTTESDIENST In Schardenberg 9.00 Uhr Pilgermesse im Fatimaheiligtum
Dienstag 15.08.2017 Mariä Aufnahme in den Himmel	9.00 Uhr Feldmesse mit Kriegerehrung und Kräutersegnung SM₅ Kameradschaftsbund Freinberg für † Michael Krampfl
Mittwoch 16.08.2017 Hl. Stephan	19.30 Uhr SM₂ Schwester Elsa mit Familie für † Erna Altweger
Freitag 18.08.2017	Kein Gottesdienst!
Samstag 19.08.2017	19.00 Uhr WORTGOTTESDIENST
Sonntag 20.08.2017 20. Sonntag im Jahreskreis	8.00 Uhr SM₁₅₂ Paula Duschl mit Kinder für † Ehegatten und Vater Fritz Duschl zum Sterbetag BM₁₆₆ Familie Ortner für † Gatten, Vater, Opa und Uropa zum Sterbetag

Wochenmitteilungen

Die **Goldhaubenfrauen** werden am **15. August** wieder **Kräuterbüschel** gegen eine **freiwillige Spende** verteilen.

Der Erlös wird für **kirchliche oder soziale Zwecke** verwendet.

Das KBW und Evang. Bildungswerk Schärding nehmen sich angesichts des **Jubiläums der Reformation** an und laden, am **Do.17. Aug. 19.00 Uhr**, zum **Lichtbildervortrag mit Pfarrer Bernd Hof** in den **Pfarrsaal Schärding** herzlich ein. **Thema:** Wie lebten die Menschen um 1500, was glaubten sie und welche Rolle spielte die Kirche?

Am Samstag **19. August** sind auch wir FreinbergerInnen zur Mitfeier der **Schardenberger Bergmesse am Eidenberger Lusen (Bayer. Wald)** herzlich eingeladen. **Näheres siehe Aushang!**

Bei der Pilgerwanderung des Dekanats Schärding vom **18.-20. August** durch das **Rotttal** nach **Eggenfelden** sind noch Plätze frei.

Siehe auch Aushang!

Sonntag, 13.8.2017

Evangelium

Matthäus 14,22-33.

Nachdem Jesus die Menge gespeist hatte, forderte er die Jünger auf, ins Boot zu steigen und an das andere Ufer voranzufahren. Inzwischen wollte er die Leute nach Hause schicken.

Nachdem er sie weggeschickt hatte, stieg er auf einen Berg, um in der Einsamkeit zu beten. Spät am Abend war er immer noch allein auf dem Berg.

Das Boot aber war schon viele Stadien vom Land entfernt und wurde von den Wellen hin und her geworfen; denn sie hatten Gegenwind.

In der vierten Nachtwache kam Jesus zu ihnen; er ging auf dem See.

Als ihn die Jünger über den See kommen sahen, erschrakten sie, weil sie meinten, es sei ein Gespenst und sie schrien vor Angst.

Doch Jesus begann mit ihnen zu reden und sagte: Habt Vertrauen, ich bin es; fürchtet euch nicht!

Darauf erwiderte ihm Petrus: Herr, wenn du es bist, so befehl, dass ich auf dem Wasser zu dir komme.

Jesus sagte: Komm! Da stieg Petrus aus dem Boot und ging über das Wasser auf Jesus zu.

Als er aber sah, wie heftig der Wind war, bekam er Angst und begann unterzugehen. Er schrie: Herr, rette mich!

Jesus streckte sofort die Hand aus, ergriff ihn und sagte zu ihm: Du Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt?

Und als sie ins Boot gestiegen waren, legte sich der Wind.

Die Jünger im Boot aber fielen vor Jesus nieder und sagten: Wahrhaftig, du bist Gottes Sohn.